



SYSTEME **Variationen der Optimierung**

Nicht nur eine Reihe seiner Produkte, auch der Telematik-Anbieter Punch selbst feierte auf der IAA Premiere. Im Mittelpunkt des ersten Auftritts in Hannover stand effizientes Flotten-Management und das hat bekanntlich viele Facetten. Einige davon waren am Punch-Stand zu sehen.

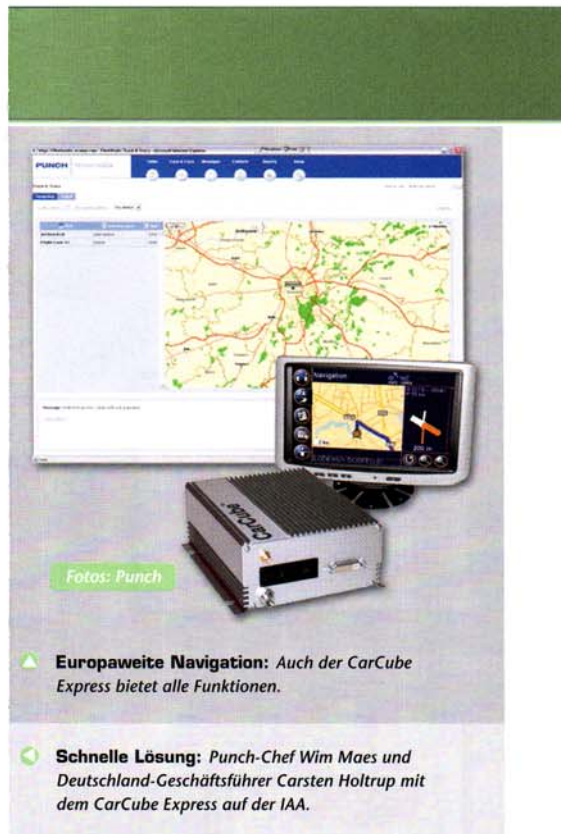
Die Komplettlösung vereint alle Applikationen für Fahrer in einem Bordcomputer, der über GPRS mit dem web-gestützten Flotten-Management-System FleetWorks verbunden ist. Die Funktionspalette umfasst unter anderem Fahrer- und Anhängeridentifizierung mit Anlass-Sperre, Navigation, Track & Trace sowie Datenkommunikation per GPRS für Textnachrichten zwischen Backoffice und Fahrer. Bei Unternehmen wie dem Kühl-Logistik-Dienstleister Greiwing hat CarCube sich nach eigenen Angaben bereits bewährt.

Benutzerfreundlicher Touchscreen

Innerhalb solcher umfassenden Management-Systeme ist jedoch die Einbindung von Mietfahrzeugen oder Subunternehmern oft problematisch. Gerade wenn es gilt, saisonale Bedürf-

nisse kurzfristig abzudecken, lohnt eine Ausrüstung von Fremdfahrzeugen oft nicht. Für diesen Zweck hat Punch das System CarCube Express entwickelt, das auf der IAA erstmals vorgestellt wurde.

Der CarCube Express bietet die gleichen Funktionen wie der CarCube. Er ist ein vollständig ausgestatteter Bordcomputer mit europaweiter Navigation und benutzerfreundlichem Touchscreen. Mit diesem kann der Fahrer zum Beispiel seine Aufträge bearbeiten und den aktuellen Status mit der Zentrale austauschen. Mittels Halterung lässt sich der CarCube Express einfach auf dem Armaturenbrett befestigen und ist laut Punch in wenigen Minuten einsatzbereit. Die Antenne kann ebenfalls auf dem Armaturenbrett oder auf dem Dach des Lkw befestigt werden. Mit dem CarCube Express sollen nun vor allem Verlader und Logistik-Dienstleister angesprochen werden, die regelmäßig mit Sub-



unternehmern zusammen arbeiten. Darüber hinaus präsentierte Punch Telematix einen digitalen Fahrstilassistenten. Als Erweiterung des CarCube zielt das neu entwickelte Modul darauf ab, das Fahrverhalten und mithin den Treibstoffverbrauch durch auditive Meldungen und grafische Anzeigen zu optimieren. Der digitale Fahrstilassistent misst während der Fahrt zentrale Parameter wie Verbrauch, Drehzahl, Brems- und Beschleunigungsverhalten sowie den Motorleerlauf im Stand. Über einen Statusbalken im Display des CarCube sowie über Sprachmeldungen bekommt der Fahrer signalisiert, wie ökonomisch sein derzeitiges Fahrverhalten ist.

Deutliche Verbrauchsreduktion

Erste Pilotprojekte mit ausgewählten Logistik-Dienstleistern haben bereits gezeigt, dass die Fahrer dauerhaft bis zu zehn Prozent des Verbrauchs einsparen können. „Viele Speditionen wählen ja ihren Fahrer des Monats. Doch viele Fahrer wissen gleichzeitig nicht, wie Sie selbst einmal auf dieser Bestenliste erscheinen können. Mit dem Fahrstilassistenten bekommen sie aktive Unterstützung bei der Optimierung ihres Fahrstils und können so auch ihren eigenen Erfolg sehen.“